

www.had.de --> Ausschreibungen suchen --> Aktuelle Ausschreibungen aus Hessen (nat.&EU) --> HAD-Ref. Suche (https://www.had.de/onlinesuche_referenz.html)

Auftragsbekanntmachung

HAD-Referenz-Nr.: 2078/5117

Auftragsbekanntmachung

Richtlinie 2014/24/EU

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

I.1) Name und Adressen

Zentrale Auftragsvergabestelle des Landkreises Darmstadt-Dieburg für die Gemeinde Erzhausen

Jägertorstraße 207 64289 Darmstadt Deutschland (DE) NUTS-Code: DE711

Kontaktstelle(n): Zentrale Auftragsvergabestelle

Telefon: +49 61518812618 Fax: +49 61518812484 E-Mail: zavs@ladadi.de Internet-Adresse(n)

Hauptadresse: ☐→ http://www.ladadi.de

Adresse des Beschafferprofils: www.subreport-elvis.de

I.2) Gemeinsame Beschaffung

1.3) Kommunikation

Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter

URL: ☐⇒ http://www.subreport.de/E99931884

Weitere Auskünfte erteilen/erteilt die oben genannten Kontaktstellen

Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen

elektronisch via: ☐→ http://www.subreport.de/E99931884 an die oben genannten Kontaktstellen

1.4) Art des öffentlichen Auftraggebers

Regional- oder Kommunalbehörde

1.5) Haupttätigkeit(en)

Allgemeine öffentliche Verwaltung

Abschnitt II: Gegenstand

II.1) Umfang der Beschaffung

II.1.1) Bezeichnung des Auftrags

Unterhaltsreinigung in verschiedenen kommunalen Gebäuden Referenznummer der Bekanntmachung: IV-2022-10331

II.1.2) CPV-Code Hauptteil:

90911200 Gebäudereinigung

II.1.3) Art des Auftrags

Dienstleistungen

II.1.4) Kurze Beschreibung

Unterhalts- und Glasreinigung in verschiedenen kommunalen Gebäuden der Gemeinde Erzhausen.

Von einer schriftlichen Anforderung der Unterlagen ist abzusehen.

Diese werden ausschließlich digital und kostenlos über www.subreport.de/E99931884 zur Verfügung gestellt! ACHTUNG! Wir empfehlen, die Vergabeunterlagen erst nach einer Registrierung herunter zu laden. Wenn die Vergabeunterlagen ohne Registrierung heruntergeladen werden, erfolgt keine automatische Information über Änderungen oder Bieteranfragen. Die Informationseinholung über Änderungen liegt dann in der alleinigen Verantwortung des jeweiligen Bieters!

Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen über die Funktion "Teilnahmeantrag/Angebot abgeben" elektronisch via: www.subreport.de

Alle weiteren Informationen erhalten Sie unter: http://www.ladadi.de/ausschreibungen

II.1.5) Geschätzter Gesamtwert

Wert ohne MwSt.: 512.605,00 EUR

II.1.6) Angaben zu den Losen

Aufteilung des Auftrags in Lose: nein

II.2) Beschreibung

II.2.2) Weitere(r) CPV-Code(s)

90911300 Fensterreinigung

II.2.3) Erfüllungsort

NUTS-Code:

DE716 Darmstadt-Dieburg

Hauptort der Ausführung

Gemeinde Erzhausen

II.2.4) Beschreibung der Beschaffung

Unterhalts- und Glasreinigung in verschiedenen kommunalen Gebäuden der Gemeinde Erzhausen.

Ausführungszeit: 01.10.2022 - 30.09.2024; Verlängerungsoption: Zweimalige Verlängerung um jeweils weitere 2 Jahre

II.2.5) Zuschlagskriterien

Preis

II.2.6) Geschätzter Wert

Wert ohne MwSt.: 512.605,00 EUR

II.2.7) Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen

Beschaffungssystems

Beginn: 01.10.2022 Ende: 30.09.2024

Dieser Auftrag kann verlängert werden : ja

Beschreibung der Verlängerungen:

Verlängerungsoption: Zweimalige Verlängerung um jeweils weitere 2 Jahre

II.2.10) Angaben über Varianten/Alternativangebote

Varianten/Alternativangebote sind zulässig : nein

II.2.11) Angaben zu Optionen

Optionen: nein

II.2.12) Angaben zu elektronischen Katalogen

II.2.13) Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14) Zusätzliche Angaben

Die Ausführungsfristen unter II.2.4) sind zu beachten.

ACHTUNG: Das Angebot kann ausschließlich elektronisch in Textform über die Vergabeplattform subreport ELViS abgegeben werden! Papierangebote sind nicht zugelassen!

Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben

III.1) Teilnahmebedingungen

III.1.1) Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister

- 1. Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung
- 1.1 Erklärungen, die mit dem Angebot abzugeben sind

- zur Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister und Handwerksrolle (PQ oder FB 124)
- zu Insolvenzverfahren und Liquidation (PQ oder FB 124)
- dass nachweislich keine schwere Verfehlung begangen wurde (PQ oder FB 124)
- zur Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträgen zur gesetzlichen Sozialversicherung (PQ oder FB 124)
- zur Mitgliedschaft bei der Berufsgenossenschaft (PQ oder FB 124)
- zu Berufsverboten oder Gewerbeuntersagung (PQ oder FB 124)
- 1.2 Nachweise, die mit dem Angebot vorzulegen sind:
- 1.3 Erklärungen, die auf gesondertes Verlangen abzugeben sind:
- der Zahl, der in den letzten 3 abgeschlossenen Kalenderjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte gegliedert nach Lohngruppen mit extra ausgewiesenem Leitungspersonal (PQ oder FB 124)
- 1.4 Nachweise, die auf gesondertes Verlangen vorzulegen sind:
- Gewerbeanmeldung, Handelsregisterauszug, Eintragung in der Handwerksrolle oder bei der Industrie- und Handelskammer

III.1.2) Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien

- 1. Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit
- 1.1 Erklärungen, die mit dem Angebot abzugeben sind:
- zum Umsatz in den letzten drei abge¬schlossenen Geschäftsjahren (PQ oder FB 124)
- 1.2 Nachweise, die mit dem Angebot vorzulegen sind:
- 1.3 Erklärungen, die auf gesondertes Verlangen abzugeben sind:
- 1.4 Nachweise, die auf gesondertes Verlangen vorzulegen sind:
- eine Bestätigung eines vereidigten Wirtschaftsprüfers/Steuerberaters oder entsprechend testierte Jahresabschlüsse oder entsprechend testierte Gewinn- und Verlustrechnungen Möglicherweise geforderte Mindeststandards

III.1.3) Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien

- 1. Technische und berufliche Leistungsfähigkeit
- 3.1 Erklärungen, die mit dem Angebot abzugeben sind:
- dass das Unternehmen in den letzten bis zu drei abgeschlossenen Kalenderjahren vergleichbare Leistungen erbracht hat (PQ oder FB 124)
- dass dem Unternehmen die für die Ausführung der Leistungen erforderlichen Arbeitskräfte zur Verfügung stehen (PQ oder FB 124)
- 1.2 Nachweise, die mit dem Angebot vorzulegen sind:
- ISO-Zertifizierung nach DIN EN ISO 9001 und 14001
- 1.3 Erklärungen, die auf gesondertes Verlangen abzugeben sind:
- für 3 Referenzen je eine Referenzbescheinigung
- 1.4 Nachweise, die auf gesondertes Verlangen vorzulegen sind:- -

Möglicherweise geforderte Mindeststandards

- III.1.5) Angaben zu vorbehaltenen Aufträgen
- III.2) Bedingungen für den Auftrag
- III.2.1) Angaben zu einem besonderen Berufsstand
- III.2.2) Bedingungen für die Ausführung des Auftrags

Das Hessische Vergabe- und Tariftreuegesetz (HVTG) vom 20.07.2021 findet Anwendung.

III.2.3) Für die Ausführung des Auftrags verantwortliches Personal

Abschnitt IV: Verfahren

- IV.1) Beschreibung
- IV.1.1) Verfahrensart

Offenes Verfahren

- IV.1.3) Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem
- IV.1.6) Angaben zur elektronischen Auktion
- IV.1.8) Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: ja

IV.2) Verwaltungsangaben

IV.2.1) Frühere Bekanntmachung zu diesem Verfahren

IV.2.2) Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge

Tag: 20.07.2022 Ortszeit: 10:00

IV.2.4) Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können Deutsch (DE)

IV.2.6) Bindefrist des Angebots

Das Angebot muss gültig bleiben bis: 16.09.2022

IV.2.7) Bedingungen für die Öffnung der Angebote

Tag: 20.07.2022 Ortszeit: 10:00

Ort

Submissionsstelle des Landkreises Darmstadt-Dieburg

Trakt 2. 1. OG

Jägertorstraße 207

64289 Darmstadt

Angaben über befugte Personen und das Öffnungsverfahren

Die Öffnung der Angebote erfolgt gemäß § 55 VgV. Bieter sind nicht zugelassen.

Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.1) Angaben zur Wiederkehr des Auftrags

Dies ist ein wiederkehrender Auftrag: nein

- VI.2) Angaben zu elektronischen Arbeitsabläufen
- VI.3) Zusätzliche Angaben
 - 1. Unterlagen, die mit dem Angebot vorzulegen sind
 - 633 EU Angebotsschreiben ZAvS
 - Leistungsverzeichnis
 - 124 Eigenerklärungen zur Eignung ZAvS (sofern nicht präqualifiziert) oder EEE
 - Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestentgelt

(sofern nicht bereits in einem Präqualifikationsregister hinterlegt)

- 234 Erklärung Bieter-/Arbeitsgemeinschaft (sofern gebildet)
- 235 Verzeichnis der Leistungen/Kapazitäten anderer Unternehmen (sofern eingesetzt)
- Eigenerklärung RU-Sanktionen bei der Vergabe
- Kalkulationsblatt Unterhaltsreinigung
- Kalklulationsblatt Glasflächen
- Kalkulationsblatt Stundenverrechnungssatz
- 2. Unterlagen, die auf gesondertes Verlangen vorzulegen sind
- Urkalkulation
- Angaben zur Preisermittlung
- Aufgliederung der Einheitspreise
- 236 Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen ZAvS
- Krankenkassenbescheinigung über die Abführung der Sozialversicherungsbeiträge (falls kein Tarifvertrag gilt, für im Inland ansässige Unternehmen) oder Eigenerklärung über die Entrichtung der Beiträge zur sozialen Sicherheit (für nicht in den vergangenen sechs Monaten im Inland ansässige Unternehmen)
- Sollten Arbeitskräfte aus einem Verleihunternehmen zur Ausführung des Auftrags eingesetzt werden und deren Auftragsvolumen übersteigt 10.000, € (netto), ist auch von diesen Unternehmen die Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestentgelt einzureichen.
- Sollten Nachunternehmer und vom Nachunternehmer eingesetzte Arbeitskräfte aus einem Verleihunternehmen zur Ausführung des Auftrags eingesetzt werden und deren Auftragsvolumen übersteigt 10.000, € (netto), ist auch von diesen Unternehmen die Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestentgelt einzureichen.

Unterlagen, die für die Eignungsprüfung erforderlich sind: siehe Ziffer III.11 bis III.1.3

Eine kostenlose Vorabansicht der Vergabeunterlagen ist ohne Registrierung unter dem Link www.subreport.de/E99931884 möglich.

VI.4) Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren

VI.4.1) Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren

Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt Dienstgebäude: Wilhelminenstraße 1-3; Fristenbriefkasten: Luisenplatz 2 64283 Darmstadt

Deutschland (DE)

Fax: +49 6151125816 / +49 6151126834

VI.4.2) Zuständige Stelle für Schlichtungsverfahren

VI.4.3) Einlegung von Rechtsbehelfen

Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen

Ergeht eine Mitteilung des Auftraggebers, der Rüge nicht abhelfen zu wollen, kann der Bieter wegen Nichtbeachtung der Vergabevorschriften ein Nachprüfungsverfahren nur innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang vor der Vergabekammer beantragen.

Nach Ablauf der Frist ist der Antrag unzulässig. (§ 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB)

Es gelten die Regelungen des § 160 (3) GWB:

Erkennt ein Bewerber/Bieter einen Verstoß gegen Vergabevorschriften, ist dieser Verstoß innerhalb von zehn Kalendertagen gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aus der Bekanntmachung hervorgehen, sind spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung genannten Frist für die Bewerbung bzw. Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. Auch Verstöße, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, müssen gegenüber dem Auftraggeber bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung bzw. Angebotsabgabe gerügt werden.

Teilt der Auftraggeber dem Bewerber oder Bieter mit, seiner Rüge nicht abhelfen zu wollen, oder bleibt er untätig, so besteht die Möglichkeit, innerhalb von 15 Tagen nach Eingang der Mitteilung einen Antrag auf Nachprüfung bei der Vergabekammer des Landes Hessen bei dem Regierungspräsidium Darmstadt zu stellen.

Bei Rügen wegen einer Information zur Nichtberücksichtigung einer Bewerbung bzw. eines Angebots (§134 GWB) ist wegen der Versendung der Information auf elektronischem Weg eine Frist von 10 Kalendertagen, beginnend am Tag nach der Absendung der Information, einzuhalten.

VI.4.4) Stelle, die Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erteilt

Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt Dienstgebäude: Wilhelminenstraße 1-3; Fristenbriefkasten: Luisenplatz 2 64283 Darmstadt Deutschland (DE)

Fax: +49 6151125816 / +49 6151126834

VI.5) Tag der Absendung dieser Bekanntmachung

17.06.2022

